



EU-Verbot in Sicht:

Vodafone entfernt heute schon den Plastikmüll aus Kantinen

- **An allen Standorten: Verzicht auf Teller, Becher und Rührstäbchen aus Kunststoff**
- **Gut für die Umwelt: 15 Tonnen Plastikmüll fallen nicht mehr an**

Das EU-Verbot von Plastiktellern, Trinkhalmen und anderen Wegwerfprodukten aus Kunststoff ist seit heute unter Dach und Fach. Das Verbot soll dazu beitragen, die Massen von Plastikmüll in der Umwelt und in den Weltmeeren einzudämmen. In Kraft treten werden die Änderungen voraussichtlich in gut zwei Jahren. Vodafone geht jetzt schon mit gutem Beispiel voran und entfernt bundesweit an allen seinen Standorten alle Plastikartikel aus seinen Betriebsrestaurants. Die Plastikartikel werden entweder ersatzlos aus dem Sortiment genommen oder durch wiederverwertbare Materialien wie Bambus oder Holz ersetzt. Am Düsseldorfer Vodafone-Campus sind es 38 Artikel, vom Kunststoff-Kaffeedeckel über Becher bis hin zur Menüschaale und Rührstäbchen. An allen Standorten spart Vodafone insgesamt etwa 15 Tonnen Plastikmüll, der in den Betriebsrestaurants nicht mehr anfällt.

Die Umstellung erfolgt seit Mitte Oktober 2018. Restbestände werden noch aufgebraucht, neue Produkte nicht nachbestellt. Am Vodafone Campus in Düsseldorf gibt es seit Anfang November 2018 keine Plastik-Einwegartikel mehr. Mit der internen Kampagne ‚Planet statt Plastik. Denk um. Mach mit‘, wirbt Vodafone bei den Mitarbeitern und Gästen für die Aktion. **Mehr Infos dazu gibt es in unseren News.**

BEITRAG ONLINE ANSEHEN: <https://vodafone-newsapp-live.pemedia.de/newsroom/unternehmen/eu-verbot-in-sicht-vodafone-entfernt-heute-schon-den-plastikmuell-aus-kantinen/>

THEMEN DES BEITRAGS

Umwelt

Verbraucher

AUTOR:

Volker Petendorf

Chef vom Dienst

WEITERE INFORMATIONEN ZU VODAFONE UNTER:

<https://www.vodafone.de/unternehmen/portrait.html>

KONTAKT

Vodafone Kommunikation
+49 211 533-5500
medien@vodafone.com

WEITERE INFORMATIONEN

vodafone.de/newsroom
twitter.com/vodafone_medien
vodafone.de/featured